

Unternehmensnetzwerke für Klimaschutz und Energieeffizienz

China, Asien, 2009

Eckdaten			
Land/Region	China, Asien		
Ländereinordnung	Upper Middle Income Country		
Summe	447 663 € (Zuschuss)	davon „Klima“-Anteil	447 663 €
Finanziert über	BMUB	Finanzierungsinstrument	IKI (bilateral)
Jahr	2009	Projektzeitraum	2009 - 2012
Sektor	Minderung		
Projektträger	Arqum, Gesellschaft für Arbeitssicherheits-, Qualitäts und Umweltmanagement GmbH, München		
Projektpartner	verschiedene Stellen der Lokalverwaltung Industrieparks Wirtschaftsvereinigungen.		
Anrechnung auf	X	0,7% - Ziel der Entwicklungszusammenarbeit	
	O	Fast-Start-Zusage 2010-2012	
	O	Biodiversitätszusage 2009	
	O	Beitrag zur l'Aquila Zusage für Ernährungssicherheit	

In Zusammenarbeit mit chinesischen Unternehmen, Industrieparkverwaltungen und Vertretern der Regionalverwaltung werden zwei Klimaschutznetzwerke in China aufgebaut. Auf Basis qualifizierter Fachberatungen und Best-Practice-Beispielen, insbesondere im Bereich Energieeffizienz, sollen CO₂-Einsparmaßnahmen umgesetzt werden. Zudem werden Möglichkeiten für den Einsatz erneuerbarer Energien und Ansatzpunkte für CDM-Projekte analysiert. Im Rahmen begleitender Schulungen werden bei den Netzwerkakteuren Kompetenzen aufgebaut, die eine Verankerung des Klimaschutzgedankens sicherstellen sollen. In den Klimaschutznetzwerken wird die Wirtschaftlichkeit des effizienten Einsatzes von Energie demonstriert. Dieser Win-Win-Ansatz wird gezielt in der Wirtschaft und in der chinesischen Administration verbreitet und damit die Grundlage für Multiplikatorwirkungen gelegt. Durch die Erarbeitung von Eigenfinanzierungskonzepten mit der chinesischen Administration soll eine Basis zur eigenständigen Umsetzung entsprechender Initiativen in China gelegt werden.